



Storyteller Jim Wingate am Gymnasium

Völlig unbegründet war die Sorge einiger 5. Klässler, dass sie dem storyteller aus Wales, Jim Wingate, der am vergangenen Freitag unserer Schule wieder einmal einen Besuch abstattete, nicht verstehen würden. Denn nach der Englischstunde mit Jim waren sich alle einig: so schwer ist die englische Sprache gar nicht, wenn sie anschaulich und auf lustige Art und Weise präsentiert wird. Zunächst wurden die 5. Klässler und alle anderen Schülerinnen und Schüler der 6., 7. und 8. Klassen von Jim gleich am Eingang einzeln per Handschlag begrüßt und warteten kurz darauf gespannt auf die Geschichten, die er aus Wales, Schottland und aller Welt für sie mitgebracht hatte. Und wie schon in den vergangenen Jahren gab Jim Wingate - Schauspieler, Geschichtenerzähler und Autor - wieder alles, um die Schülerinnen und Schüler in seinen Bann zu ziehen: Freiwillig und auch unfreiwillig halfen ihm Schüler wie Lehrkräfte dabei, seinen Geschichten Leben einzuhauchen, und ohne selbst Englisch sprechen zu müssen stellten die Akteure dann die verschiedensten Charaktere dar – von einfachen Bauern bis hin zu Königen, von Hühnern zu Adlern und schließlich sogar von Geistern zum Teufel höchstpersönlich. Das Fazit nach einem kurzweiligen Vormittag: so macht Englisch Spaß!